

Kerp: »Gesamtkonzept statt Aktionismus!«

Clara-Fey-Gymnasium veranstaltete zum 19. Mal das Seminar »Bewerben mit Erfolg«

»Theoretisch wussten wir bereits, worauf große Unternehmen bei Bewerbungen besonders achten, jetzt haben wir auch die praktische Umsetzung eines Bewerbungsverfahrens kennen gelernt - deshalb war das Seminar für uns sehr informativ und hilfreich« - so lauten die Rückmeldungen der beiden Schülerinnen Rebecca Meuter und Nadja Reifferscheid aus der Jahrgangsstufe 12 des Clara-Fey-Gymnasiums.

SCHLEIDEN. Wolfgang Kerp, der Koordinator der Berufs- und Studienorientierung am Bischöflichen Gymnasium, legt keinen Wert auf Aktionismus und einmalige Veranstaltungen, sondern auf Nachhaltigkeit und konzeptionelle Verankerung der einzelnen Module in ein Gesamtkonzept. Das zeigt sich auch darin, dass das Seminar »Bewerben mit Erfolg« bereits zum 19. Mal in Folge für die gesamte Jahrgangsstufe 12 mit den bewährten Kooperationspartnern der AOK Schleiden, der Barmer



Kooperationspartner - v.l.n.r.: Axel Ludwig (RWE), Marкус Keul und Christina Noé (VR-Bank Nordeifel), Susanne Klaus (RWE), Arno Mauel (Barmer GEK), Wolfgang Kerp (Clara-Fey-Gymnasium), Christian Hammes (AOK), Britta Breuer (Barmer GEK), Azubi RWE und Michael Weiler (Kreissparkasse Euskirchen).

GEK Schleiden, der VR-Bank Nordeifel, der Kreissparkasse Euskirchen und der RWE-Rheinland Westfalen Netz AG im Clara-Fey-Gymnasium stattfand. Die außerordentliche Vielzahl der Kooperationspartner macht es möglich, den teilnehmenden 120 Schülern ein differenziertes und kostenloses Angebot an Seminaren - vom klassischen Bewerbungsgespräch inklusive Bewerbungsschrei-

ben über Testverfahren im Rahmen von Bewerbungen bis hin zum Assessment-Center-Training - anbieten zu können.

Einstellungstests

Christian Hammes von der AOK in Schleiden, der das Bewerbungstraining einer der Schülergruppen leitete, zeigte sich nach dem Vormittag am Schleidener Clara-Fey-Gymnasium be-

geistert. »Die Schüler waren sehr aufmerksam und dem für sie neuen Themenfeld sehr aufgeschlossen«, sagte der Teamleiter für Marketing und Vertrieb. Ziel des gemeinsamen Trainings, bei dem insbesondere der Bereich des Assessment-Centers (Gruppen-Auswahlverfahren) im Mittelpunkt stand, sei es gewesen, die Schüler auf die nun bevorstehende Bewerbungsphase vorzubereiten. Auch das angemessene Verhalten und Auftreten in einem Vorstellungsgespräch waren Thema. »Obwohl viele Schüler erstmalig mit dem Thema Assessment-Center konfrontiert wurden, haben sie das zuvor besprochene hervorragend umgesetzt«, so Hammes, der den Schülern bei den praktischen Übungen in der Gruppe wertvolle Tipps gab. Die anschließenden Rückmeldungen seien sehr positiv gewesen, so dass er davon ausgeht, dass die Gymnasiasten nun gut vorbereitet in die Vorstellungsgespräche und Einstellungstests, die vor ihnen liegen, gehen.

www.cfg-schleiden.de